



**JANUAR
2026**

Gute Ideen von früher – Museumstipps von der „Gelebten Geschichte“ für Zuhause

Wasser sparen im Winter

Bei den kalten Temperaturen im Januar und Februar ist Kleidung aus robuster Wolle ideal. Aber, wie wäscht man die Wolle möglichst schonend und ohne, dass sie einläuft?

Früher, zum Beispiel im Jahr 1931, haben die Menschen ihre Wolle sehr selten gewaschen. Um Wasser zu sparen, wurde die Wollwäsche einfach über Nacht nach draußen gehängt. Die kalte, feuchte Luft hat die Kleidung gereinigt.

Unser Tipp: Sparen sie Energie und Wasser. Lüften Sie Ihre Wollwäsche, anstatt sie zu waschen. Hängen sie dafür ihre Kleidung ordentlich über Nacht nach draußen. Da Wolle von Natur aus sehr resistent gegen Schmutz und Gerüche ist, scheint sie nach einer Nacht an der Januarluft wie frisch gewaschen.



Freilichtmuseum
am Kiekeberg